



(v. l.) Willi Garth, Heidemarei Kleinhans, Stefanie Löns von der Buchhandlung transfer und Heribert Wölk

Hörder Kalender für 2017 vorgestellt

Aufgrund des großen Erfolges hat sich der Hörder Heimatverein erneut entschlossen, nun schon im 4. Jahr den beliebten Hörder Heimatkalender im Großformat DIN A 3 zu gestalten.

Vorgelegt wurde der Kalender Mitte Oktober in der Buchhandlung transfer. Die Größe und Qualität der Abbildungen verlocken immer mehr Käufer dazu, die einzelnen Bilder als attraktiven Wandschmuck zu rahmen. Es sind einige bekannte Motive dabei, aber auch vollkommen neue, bisher noch nicht veröffentlichte. Die Fotos haben diesmal verschiedene Fotografen oder Leihgeber bereitgestellt, oft aber mit der Auflage, sie nicht weiter zu reproduzieren. Der Kalenderverlag hat sich wie-

der viel Mühe gegeben, die teils vergilbten und beschädigten Vorlagen für dieses Großformat optimal umzusetzen. „Mich wundert das immer wieder. Einige meiner eigenen Aufnahmen habe ich seinerzeit mit einer Agfa Billy-Rekord Kamera auf Rollfilm aufgenommen und da die Negative nicht mehr existieren, musste der Verlag die kleinen, nur 6 x 9 cm großen Fotos reproduzieren“, so Willi Garth bei der Kalendervorstellung. Auf vielfachen Wunsch wurden nun auch erstmals zu den Bildern erklärende Texte geschrieben und auf den einzelnen Kalenderblättern abgedruckt.

→ Von dem Verkaufspreis in Höhe von 19,80 Euro erhält der Hörder Heimatverein 1 Euro.